

Ethische Fragestellungen 3 – Ethische Positionen

Argumentieren mit ethischen Positionen

1. Sieh dir den zweiten Wunsch von Mira in der zweiten Episode noch einmal an (03:17 – 18:49).

a) Welchen Wunsch spricht Mira aus und welches Ziel verfolgt sie mit ihm?

b) Welche Handlung muss Mira zur Erfüllung ihres Wunsches ausführen?

c) Welche Konsequenz hat ihre Handlung für ihre Lehrerin? Welche Konsequenzen hat die Handlung für Mira und ihre Freunde?

d) Waren die negativen Konsequenzen der Handlung irgendwie absehbar? Warum/warum nicht? Berücksichtige auch Miras bisheriges Wissen über die App.

Vergleiche mit einem Partner und bearbeitet gemeinsam Aufgabe 2.

2. Ist Miras Handeln ethisch vertretbar?

Beurteilt den in Aufgabe 1 dargestellten Sachverhalt mit Immanuel Kant oder Jeremy Bentham. Bewertet dabei die Punkte 1 a-d einzeln, bevor ihr zu einer abschließenden Beurteilung gelangt. Zieht ggf. eure Unterlagen zu beiden ethischen Theorien aus dem Unterricht heran und nutzt zusätzlich die Infobox.

Anschließend geht es wieder in Einzelarbeit. Verfasse auf Basis eurer Beurteilung ein gut begründetes Plädoyer für oder gegen Mira, das bei einer Anhörung Bestand hätte. Schreibe in dein Heft.

Info !

Moralphilosophie – Hinweise und Tipps

Der kategorische Imperativ von Immanuel Kant

„Handle nur nach derjenigen Maxime, durch die du zugleich wollen kannst, dass sie ein allgemeines Gesetz werde.“

„Es ist überall nichts in der Welt, ja überhaupt auch außer derselben zu denken möglich, was ohne Einschränkung für gut könnte gehalten werden, als allein ein guter Wille.“

➔ Die Absicht des Handelnden ist ausschlaggebend.

Utilitarismus

Eine Handlung ist dann moralisch richtig, wenn sie den Gesamtnutzen aller Betroffenen maximiert.

➔ Die Konsequenzen der Handlung sind ausschlaggebend.